

# INHALT

Jahresbericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2009/2010	VII
Bericht über die 123. Hauptversammlung am 19. September 2010 in Vaduz	XI
FRANK LÖBBECKE / RALPH RÖBER	
Zwischen Schutz und Repräsentation.	
Zum Stand der Erforschung der mittelalterlichen und neuzeitlichen Konstanzer Stadtbefestigungen	3
MICHAELA JANSEN	
Wasser auf unsere Mühlen.	
Neue Erkenntnisse zur Stiftsmühle (?) und dem Kapuzinerkloster in Konstanz-Stadelhofen	39
NORBERT KRUSE	
Klostergeschichte, Klosterrechte und die Welfen.	
Zu einer wenig bekannten Aufzeichnung aus der Frühzeit des Klosters Weingarten	61
RALF KELLER	
Heidenhöhlen. Künstliche Höhlen am westlichen Bodensee	77
CHRISTOPH SCHMIDER	
St. Jodokus Immenstaad.	
Bemerkungen zur 600jährigen Geschichte einer Pfarngemeinde am Bodensee	133
NATALIE A. HOLTSCHOFFEN	
Eduard Schlegel.	
Anmerkungen zu einem Wohltäter der Stadt Isny und zur Schlegelschen Schulstiftung	143

LUCREZIA HARTMANN

Villa Alwind. »Perle am Bodensee« 155

DAVID BRUDER

*Einem besseren Zeitalter gewidmet.*

Karl Zogelmann – Revolutionär und kaisertreuer Patriot 181

ERNST ZIEGLER

Arthur Schopenhauer. Seine Reisen an Rhein und Bodensee 201

AXEL HOINKA / ARNULF MOSER

Rudern am Bodensee.

Sozialgeschichte und Technik am Beispiel des Konstanzer Rudervereins

Neptun von der Gründung 1885 bis nach dem Zweiten Weltkrieg 217

MANFRED BOSCH

Befreiung von den Dogmen. Pfarrer Jakobus Weidenmann

und seine 1923 gehaltene Rede auf den »ungefesselten Gottsucher«

Fritz Mauthner 235

MARKUS WOLTER

Radolfzell im Nationalsozialismus.

Die Heinrich-Koepfen-Kaserne als Standort der Waffen-SS 247

JÜRGEN KLÖCKLER

SS-Obersturmbannführer Heinrich Koepfen.

Zur Biographie des ersten Kommandanten der Radolfzeller SS-Kaserne 287

OTMAR GOTTERBARM

Luftkrieg am Bodensee.

Der Bomberabsturz von Heiligenberg-Wintersulgen vom 18. März 1944 291

Buchbesprechungen 317

Buchanzeigen 329

Verein intern 335

# JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN ÜBER DAS VEREINSJAHR 2009/2010

Der Bericht erstreckt sich auf das Vereinsjahr von der Hauptversammlung in Ravensburg am 20. September 2009 bis zu der in Vaduz am 19. September 2010.

## MITGLIEDER

Verstorben sind:

Wilhelm Friedrich, Friedrichshafen

Hans-Jürgen Narten, Konstanz

Fritz Knaus, Friedrichshafen

Helmut Binder, Ravensburg

Dr. Hans-Ulrich Freiherr von Ruepprecht, Stuttgart

Heinz Gessler, Friedrichshafen

Sigmar Frick, Tettngang

Msgr. Robert Mayer, Friedrichshafen

Dr. Paul Schostock, Friedrichshafen

Hildegard Philipp, Villingen-Schwenningen

Erika Dillmann, Tettngang

Franziska Weidelener, Bad Buchau

Helmut Arlt, Hergensweiler

Brigitte Kuhn, Langenargen

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Mitgliederstatistik ist annähernd ausgeglichen; im Berichtszeitraum sind 25 Neueintritte zu verzeichnen (davon acht in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein sowie 17 in Deutschland). Ihnen stehen 21 Austritte gegenüber (davon fünf in der Schweiz und Liechtenstein, einer in Österreich sowie 15 in Deutschland).

## WISSENSCHAFTSPREIS

Die feierliche Verleihung des nunmehr zum zweiten Mal vergebenen Wissenschaftspreises erfolgte am 30. November 2009 in den Räumlichkeiten der Vadian-Bank St. Gallen, mit der der Verein bei der Dotierung des Preisgeldes kooperierte. Leider war die Veranstaltung aufgrund sehr widriger Witterungsverhältnisse nur mäßig besucht.

Preisträger ist der an der Universität Freiburg i. Br. tätige Historiker Dr. Andre Gutmann, dessen Dissertation »Die Schwabenkriegschronik des Kaspar Frey und ihre Stellung innerhalb der eidgenössischen Historiographie des 16. Jahrhunderts« von der Jury als herausragende wissenschaftliche Leistung bewertet wurde. 2011 wird der Preis gemeinsam mit der Hypo Landesbank Vorarlberg vergeben.

#### BODENSEEBIBLIOTHEK

Bei der Sitzung des Ausschuss zur Betreuung der Bodenseebibliothek in Friedrichshafen am 5. Juli 2010 konnten Frau Diplombibliothekarin Claudia Entrup und Vorstandsmitglied Jürgen Oellers wiederum eine sehr positive Bilanz ziehen. Die im Max-Grünbeck-Haus untergebrachte Bibliothek umfasst derzeit etwa 37 000 Medieneinheiten und zählte im vergangenen Jahr knapp 800 Benutzer, denen ein in dieser Form einzigartiger Bestand zu Geschichte und Gegenwart der Bodenseeregion zur Verfügung steht. Als Publikumsmagnet erwies sich die von 23. März bis 25. Juni 2010 in der Bibliothek gezeigte Ausstellung »Hexenverfolgung unter der fuggerschen Herrschaft in Wasserburg«. Der Bodenseegesichtsverein gewährte der Bibliothek auch für das Jahr 2010 einen Zuschuss.

#### VEREINSSCHRIFTEN

Wie immer zeitgerecht zur Mitgliederversammlung legte Schriftleiter Dr. Jürgen Klöckler den 128. Band der Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung vor. Er umfasst 260 Seiten und enthält zehn interessante Beiträge zu einem breiten Themenspektrum. Um Publikationen, die sich auf die Bodenseeregion beziehen, den Lesern des Jahrbuchs rascher bekanntzumachen, werden nunmehr Titel, für die sich kein Rezensent finden ließ, mit einer kurzen Inhaltsangabe angezeigt.

#### VORSTANDSSITZUNGEN

Im Berichtszeitraum hielt der Vorstand drei Sitzungen ab: Zur ersten trafen die Vorstandsmitglieder am 30. November 2009 vor der der Übergabe des Wissenschaftspreises in St. Gallen zusammen. Am 19. März 2010 tagte der Vorstand im thurgauischen Bischofszell, im Anschluss an die Zusammenkunft referierte Dr. Martin Salzmann über die Edition der Bischofszeller Rechtsquellen. Zur dritten Vorstandssitzung am 18. Juni 2010 lud unser Vereinsmitglied Wilderich Graf von und zu Bodman in sein Schloss in Bodman ein.

#### INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN

Am 17. Oktober 2009 unternahm der Bodenseegesichtsverein den zweiten Teil seiner Bibliotheksexkursion unter Leitung unseres Vorstandsmitglieds Jürgen Oellers sowie von Frau Claudia Entrup, der Bibliothekarin der Bodenseebibliothek. Besucht wurden die Bibliothek der Zisterzienserabtei Wettingen-Mehrerau in Bregenz, zu deren

ca. 130 000 Bände umfassenden Bestand auch mehrere hundert Inkunabeln und Frühdrucke gehören, die Bibliothek der inatura in Dornbirn, die vor allem Fachliteratur zu den Geowissenschaften sammelt, sowie die 1961 gegründete Liechtensteinische Landesbibliothek in Vaduz, die mit einem Gesamtbestand von ca. 240 000 Medien als Nationalbibliothek, als wissenschaftliche Bibliothek wie auch als Volksbibliothek fungiert. Die Veranstaltung stieß bei den etwa 70 Teilnehmern auf beste Resonanz. Am 10. April 2010 konnte Vorstandsmitglied Dr. Hans Ulrich Wepfer ungefähr 50 Vereinsmitglieder und Gäste in Amriswil im Oberthurgau begrüßen. Auf dem Programm standen die Besichtigung der Kutschensammlung Sallmann, des Ortsmuseums, des alten Pfarrhauses und der evangelischen Kirche sowie eine Rundfahrt zu den Schlössern Eppishausen und Hagenwil. Mit ca. 90 Teilnehmern gleichfalls hervorragend besucht war die von Schatzmeisterin Susanne Hölzer und unserem Vorstandsmitglied Dr. Peter Eitel organisierte Exkursion in das Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee in Bavendorf bei Ravensburg und in das Kloster Weißenau. Sie fand am 10. Juli 2010 statt. Während es am Vormittag auf dem Gelände des ehemaligen Schumacherhofes um Bio-Anbau, den allgemeinen Pflanzenschutz, neue Anbaumethoden zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, um alte und neue Apfelsorten, die Erhaltung und Förderung der »Kulturlandschaft Streuobstwiese« sowie um Versuche zur Lagerung von Obst ging, standen am Nachmittag die Besichtigung der nahe gelegenen Klosteranlage Weißenau mit der Kirche und ein abschließendes Orgelkonzert auf der historischen Holzhey-Orgel auf dem Programm.

#### DANK

Dass das Vereinsjahr 2009/10 einen aus der Sicht des Vorstands sehr positiven Verlauf nehmen konnte, ist den Organisatorinnen und Organisatoren der Veranstaltungen, den Vorstandsmitgliedern sowie den Mitarbeiterinnen in den Geschäftsstellen – Frau Rüeegger, Frau Weratschnig und Frau Wirth – zu verdanken, außerdem allen jenen Institutionen, die den Verein und seine Tätigkeit finanziell unterstützen: den Regierungspräsidien des Landes Baden-Württemberg in Freiburg und in Tübingen, dem Land Vorarlberg, den Kantonen Appenzell-Innerrhoden, St. Gallen, Thurgau und Schaffhausen, dem Bodenseekreis, dem Kreis Lindau sowie den Städten Friedrichshafen, Konstanz, Ravensburg, Tett nang, Überlingen, Weingarten, Romanshorn und Kreuzlingen. Sehr herzlich gedankt sei freilich auch den Mitgliedern für ihr stets reges Interesse am Bodenseesegeschichtsverein und seinen Aktivitäten.

UNIV.-PROF. DR. ALOIS NIEDERSTÄTTER, PRÄSIDENT

# BERICHT ÜBER DIE 123. HAUPTVERSAMMLUNG

am 19. September 2010 in Vaduz

Die 123. Hauptversammlung unseres Vereins fand auf Einladung unseres Vorstandsmitglieds Lic. phil. Arthur Brunhart, der als Landtagspräsident einer der herausragenden Persönlichkeiten des Fürstentums ist, in Vaduz, dem Hauptort Liechtensteins, statt.

An einem wunderschönen Spätsommersonntagmorgen konnte Präsident Prof. Dr. Alois Niederstätter pünktlich um 9.30 Uhr eine durchaus stattliche Zahl von Vereinsmitgliedern im Saal des Rathauses begrüßen. Geschmückt ist dieser Saal mit einer Galerie der liechtensteinischen Fürsten und der Vaduzer Bürgermeister, unter deren strengen Blicken der Präsident absolut souverän agierte.

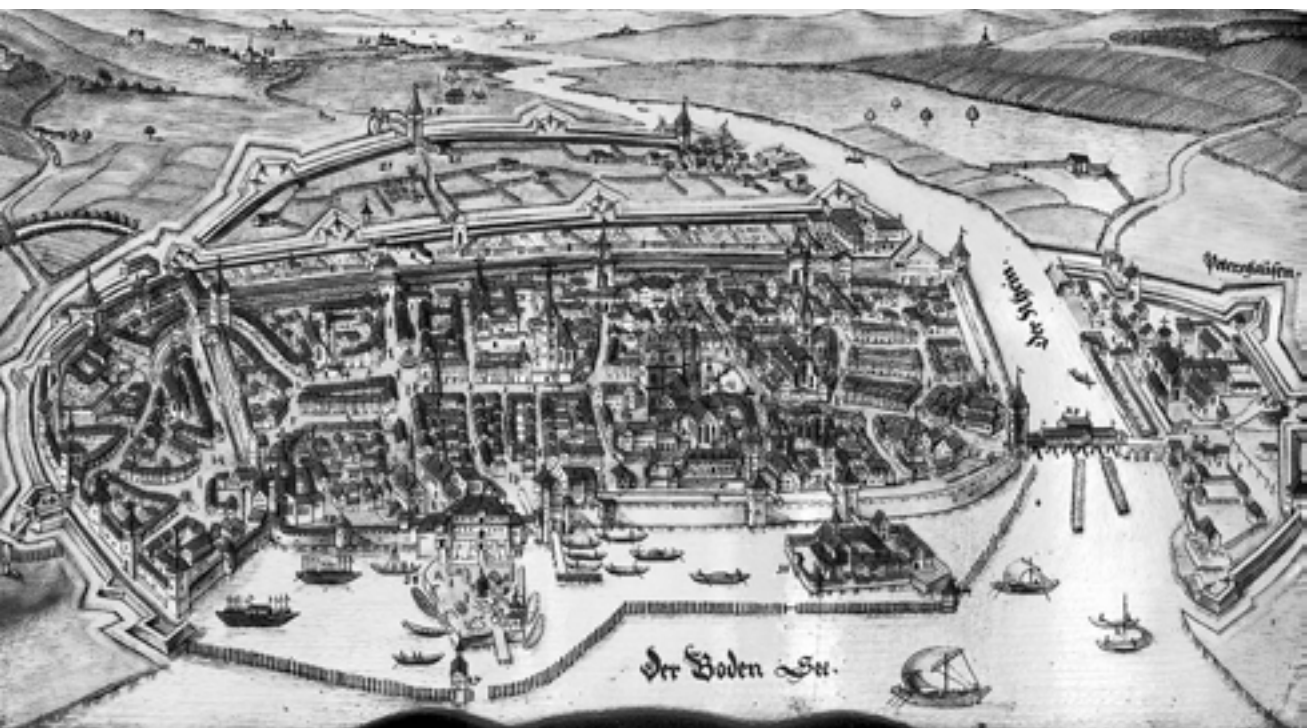
Die Regularien wurden zügig und exakt nach Zeitplan abgearbeitet. In seinem Rechenschaftsbericht, der von der Hauptversammlung einstimmig genehmigt wurde, ließ der Präsident das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Den Bericht finden Sie in diesem Band abgedruckt. Susanne Hölzer, die Schatzmeisterin des BGV, konnte berichten, dass die finanzielle Lage sehr erfreulich ist. Die Rechnungsprüfer Hubertus Bürgel und Alfons Brenner bescheinigten der Schatzmeisterin eine in allen Punkten vorbildliche Kassenführung. Zitat H. Bürgel: »Die Buchführung und Rechnungsführung ist so hervorragend, dass man es nicht in Worte fassen kann«. Nach dieser Feststellung konnte es nicht verwundern, dass der Vorstand von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme entlastet wurde. So ging die Hauptversammlung, die dritte in Vaduz seit Gründung des Vereins, pünktlich zu Ende.

Nach einer kurzen Pause hieß der Hausherr und Gastgeber, der Vaduzer Bürgermeister Ewald Ospelt, auch die inzwischen hinzugekommenen Gäste willkommen. Guter Tradition entsprechend wurden den Mitgliedern und Gästen im Anschluss an die Mitgliederversammlung in zwei Vorträgen kulturgeschichtliche und naturwissenschaftliche Themen aus dem Bodenseeraum nahe gebracht. Staatsarchivar Lic. phil. Paul Vogt, der über viele Jahre dem Vorstand des BGV angehörte, brachte in einem sehr anschaulichen Vortrag dem Auditorium den »Sonderfall Liechtenstein. Selbstbehauptung und Anpassung« nahe. Mit seinem naturkundlichen Vortrag »Das Alpenrheintal im Zeitraster seiner Landschaftsgeschichte« gelang es PD Dr. Mario F. Broggi mühelos, die Zuhörer in seinen Bann zu ziehen.

Am Nachmittag stand – organisiert von Arthur Brunhart – eine Reihe von Exkursionen auf dem Programm. Zur Auswahl standen unter kundiger Anleitung Besuche im 2009 eröffneten Liechtensteinischen Landesarchiv, dem Liechtensteinischen Landesmuseum mit den Ausstellungen zur Geschichte und Naturkunde des Fürstentums, dem Kunstmuseum Liechtenstein und schließlich ein Architektur-Spaziergang durch Vaduz.

Um 16.30 Uhr fand der nach Aussage verschiedener Teilnehmer gelungene Tag mit einem Abschiedstrunk vor dem Landtagsgebäude seinen würdigen Abschluss.

DR. BERND MAYER, WOLFEGG



## BEITRÄGE